

Berlin, 20. Aug. Die Morgenblätter melden: Durch Cabinetsordre vom 18. Aug. ist Prinz Heinrich, bisher Chef der 2. Division des 1. Geschwaders, zum Inspektor der 1. Marineinspektion Kiel ernannt worden.

Berlin, 20. Aug. Der Lokalan, meldet aus Villingen: Ein Konflikt zwischen Colleur-Studenten und geschickten Burthen rief hier ernstliche Ausschreitungen hervor. Die Studenten flüchteten in eine Apotheke und einen Bierladen, die Menge zu demolieren suchte. Als die Polizei, von den Gegebenen verfolgt, die Studenten im Rathaus in Sicherheit gebracht hatte, durchzog eine auf 1000 Köpfe angewachsene Menge jählos und geschickte Bieder fiegend die Straßen. Die Tumultanten wurden wiederholt von der Polizei gestreut, sammelten sich aber wieder und gerammelten die Fenster und die Einrichtung des deutschen Hotels „Villener Hof“, des deutschen Hauses der Allienbirthe, des israelitischen Tempels und mehrerer jüdischen Firmen. Die Straßen wurden durch Polizei und Gendarmerie abgesperrt.

München, 20. Aug. Die „N. N.“ melden aus Lügen: Von 4 jungen Leuten, die in angefeindetem Zustand eine Seefahrt auf dem Bierwoldhader See von Ohermatt nach Mezigis unternahmen, sind 3 ertrunken. München, 20. Juli. Die „Allg. Ztg.“ meldet über Berlin aus Chambery: Italienische Garabinieri verfolgten an der äußersten Grenze spionierende franz. Unteroffiziere. Bon letzteren führte ein Corporal in eine Geleiserpalte und blieb sofort tot. Ein anderer Corporal, welcher photographische Apparate bei sich trug, wurde gefangen. Zwei entkamen schwer verwundet.

Petersburg, 20. Aug. Der deutsche Kaiser hat dem deutschen Alexander-Hospital 2000 Rubel, den beiden Reichsgerichten 1000 und dem Verein Palme 500 M., dem Stadtrat für die Armen Petersburg's 3000 und der englischen Schule, in der Kinder von hilfsbedürftigen deutschen Reichsangehörigen erzogen werden, 500 Rubel überweisen lassen. München, 20. Aug. Der Wiener „Fr. Pr.“ wird von hier gemeldet: In Komarow im Gouvernement Lublin wurden 110 Häuser, darunter das Rathaus bei einem Brande eingestürzt. 1800 Menschen sind obdachlos. Der Schaden ist beträchtlich. Es liegt Brandstiftung vor.

London, 20. Aug. Nach einer Reutermeldung aus Victoria in British-Columbia wurden am Remart-Russe und weiter aufwärts am Nharfuß neue, reiche Goldfunde gemacht. Der Zugang von Menschen bauert fort, ungefähr 6000 sind bei Pässen angelangt.

Seifen u. Wein: In Stuttgart: Leopold Weinmann. Louis Marquart, früher Weinbändler, Georg Boner, Berufsführer. Chr. Meyer, Samenbändler. — Julie Cleh, Winnenben. A. Kübler, geb. Collin, Mittel-Fischbach. J. Frölich, Schulheiß, Merentischen. Albert Leuze, Kaufmann, Heilbronn. G. Wittenmann, Oehlenswirth Gattin, Gontheim a. d. Br. Chr. Kuber, Wwe., Redargatlach. G. Grewen, Gemeindeführer, Winstungen. Karl Maier, Kaufmann, Gelsach. A. Weber, Waldhormwirth Gattin, Finkertsch, Magdalene Graef, Heilbronn.

Naturnatürliches Wetter am Samstag 21. August. Für Samstag und Sonntag ist nur noch zeitweilige Beseitigung, in der Hauptphase trocken und mehr und mehr aufklärteres Wetter zu erwarten.

Stiezu Unterhaltungsblatt Nr. 34.

fallen lassen, aber doch schnell genug, um ein jähes Ertröden zu verhindern. „Jetzt ist der Wagen da!“ sagte Gerda und verließ mit einem Seufzer das Fenster. Die ganze Familie begleitete Gerda auf die Station; die Geheimrätin stieß über von Katschlägen und Ermahnungen, der Geheimrat war schwermüthig und wohlwollend, während Malmen behäbig in Gefahr war, seiner Teilnahme zu lebhaftem Ausdruck zu geben. Constance war würdig und ruhig, wenn auch etwas bleicher als sonst. „Hier, Gerda, ist ein Damencoups!“ rief die Geheimrätin, die es darauf angelegt hatte, als Erste aus dem Wartesaal zu kommen. „Weile dich, daß du den besten Platz bekommst!“ Aber Gerda mußte ihrem väterlichen Freunde noch ein Wort sagen: „Einen Gruß an Erling!“ küßte sie. „Den werde ich bestellen, und das heute noch!“ „Danke!“ Jetzt schloß Gerda, daß er sie verstand. „Nun aber, Gerda, beile die dich! Leb wohl, mein Kind! Grüße deinen Papa und schreibe bald, wie es ihm geht, und ob du gut angekommen bist. Lieb acht, daß die Kurtschachtel nicht gerückt wird!“ „Auf baldiges Wiedersehen!“ rief Malmen und winkte mit der Hand. In dem Augenblicke, wo der Schaffner die Thür zumachen wollte, beugte Constance sich nieder zu Gerda und sagte, indem sie ihr die Hand drückte: „Vergiß!“ Gerda entsetzte sich über den Ausdruck qualvollen Schmerzes, der in diesem Augenblicke das sonst so ruhige kalte Gesicht Constances zerschmolz. Aber war das eine Täuschung? Stand sie denn nicht dort schon wieder lächelnd an Malmens Seite und winkte mit dem Taschentuch? Die Pfeife der Lokomotive erklang, und geräuschlos glitt der Zug aus der Bahnhofshalle, um dann mit Windeseile in die Nacht hinauszudampfen. Bald sah Gerda die letzte Gasflamme im Dunkel verschwinden. (Fortsetzung folgt.)

behaftet werde; allein von den vielen aufgefangenen Reben wurden die wenigsten in die Mostkische geliefert, dagegen wanderten sie in die Hütten der Bauern, die 8 Tage lang hindurch Heffisch genug zu essen bekamen. Das Kloster Neuburg ist ja reich genug, um diesen Verlust verschmerzen zu können, allein seine Fässer sind untrüchlich über die nahezu vollständige Verwüftung ihres sorgsam gepflegten Bestandes. Von Hufen ist so ziemlich alles zu Grunde gegangen, was sich noch nicht rechtzeitig rüchten konnte.

Handel, Gewerbe & Landwirtschaft. o Mergentheim, 19. Aug. Der gestrige Schaßmarkt war mit 8924 Stück besetzt. Davon wurden verkauft 4797 St. Für Fettvieh, welches nicht so stark vertreten war, wurden erhöhte Preise erzielt. Ueberhaupt wurden gegenüber den Nachbarmärkten bessere Preise bezahlt. Es fehlten pro Paar Lämmer 22 bis 43 M., Jährlinge 25—48 M., Hämmer 40—58 M., Schafe 18—40 M. — Nächster Schaßmarkt: Mittwoch, 16. September.

Badapest, 19. Aug. Amtl. Statistisches Bericht v. 15. d. J. Das Hochwasser der letzten 2 Wochen richtete an Getreide, Backfrüchten und Futter großen Schaden an. Die Ernterückstände sind abermals verringert. Man kann sagen, daß Ungarn seit Jahrzehnten keine solch schwache Ernte gehabt wie in diesem Jahr. Auch die Qualität ist schwach. Das Ergebnis an Weizen ist um 2600 000 Meterzentner geringer als vor zwei Wochen. Die Weizenabgaben belaufen sich auf insgesamt 24 470 000 mtr. Die Qualität ist sehr verschieden. Ein großer Teil ist schwach, ein geringer Teil ist gut. Trotzdem wurde ziemlich viel für den Handel geeigneter Weizen im Vorjahr in Verkehr gebracht. Das Roggenergebnis wird insgesamt auf 8 930 000 mtr. geschätzt. Die Qualität ist schwach zwischen 69—71 kg. Gegen den letzten Ausweis beträgt die Verschlechterung 7500 000 mtr. Das Ernterückstand an Gerste wird auf 9 000 000, an Hafer auf 8 500 000 mtr. geschätzt. Diese beiden Vorrückstände ergeben einen „Mittelwert“-Ertrag. Die Qualität des Hafers ist gut. Mais dagegen ist „mittel“, teilweise „gut mittel“. Hanf und Flach sind zufriedenstellend. Der Tabak ergibt eine gute Ernte.

Fruchtpreise. Winnenben, den 19. Aug. 1897. höchst. mittel. niederst. Kernen 0 M. — Pf. 0 M. — Pf. 0 M. — Pf. Dinkel alt 6 M. 70 Pf. 6 M. 60 Pf. 6 M. 50 Pf. neu 6 M. 10 Pf. 6 M. 6 Pf. 0 M. — Pf. Haber alt 7 M. 80 Pf. 7 M. 50 Pf. 7 M. — Pf. neu 6 M. 15 Pf. 6 M. — Pf. 5 M. 60 Pf. Mittelpreis pro Sack: Gerste 0 M. — Pf. Roggen 2 M. 80 Pf., Weizen 0 M. — Pf. Erbsen 0 M. — Pf., Binsen — M. — Pf., Weischofen 0 M. — Pf., Kartoffel 1 M. 20 Pf.

Evangelischer Gottesdienst in Badnang. Sonntag den 22. August. Vormittags Predigt: Herr Stadtpfarrer Dr. Paret. Nachmittags Predigt: Herr Stadtvater Holz. Frlagottesdienst in Maubach: Herr Stadtvater Dietz.

Kath. Gottesdienst in Badnang. Sonntag den 22. August. 3/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. 9 Uhr Predigt und Amt. 1/2 Uhr Christenlehre. 2 Uhr Andacht. Besichtigungszeit: Samstag mittag von 3 Uhr und Sonntag morgen von 7 Uhr an.

des Gebäudes wurden beschädigt. 3 Personen wurden verwundet und eine getödtet. In derselben Zeit wurde vor dem Gerail in Galata eine Bombe geworfen, die jedoch nicht plägte. Die Urheber der beiden Attentate waren 2 Armenier, die verhaftet wurden. Gleichzeitig wurde in der Bank Ottomane ein dritter Attentat verfaßt, der die Lunte einer Bombe entzünden wollte. Die 3 Verhafteten wurden dem Untersuchungsrichter vorgeführt. Um den Hauptverhafteten in dem Flügel nach dem Großvezier ist Feuerwehr aufgestellt. Einige Geschäfte in Sambul sind noch geschlossen. Patrouillen durchziehen die Stadt. Für die Nacht sind außerordentliche Vorsichtsmaßregeln angeordnet. Das Gerücht, daß noch weitere Attentate verübt worden seien, ist unbegründet.

Serbien. Nißk, 19. Aug. Bei den Schießübungen ergab die eine Granate eine Positionsgranate. 6 Mann der Bedienung wurden getödtet, 4 schwer verletzt. Aetia. Kanca, 19. Aug. Anlässlich des gestrigen Geburtstages des Kaisers von Oesterreich haben die Admirale die beiden M a s e n a n, welche wegen Veleibigung und Widerstands gegen die internationale Genabermarie auf der „Sigilia“ gefangen saßen, begnadigt.

Verschiedenes. * Gattigen. Ein Vorfall, der, wenn wahr, fast an fassungslose Zustände erinnert, trug sich Ende letzter Woche in Gattigen Tunnel zu. Bei der Durchfahrt wurde einer Dame im Coupe II. Klasse von 2 mitfahrenden Frauenpersonen betäubende Mittel unter die Nase gehalten, wohl in der Absicht, sie zu berauben. Die Dame, auf die der Anschlag geführt wurde, konnte noch um Hilfe rufen, fügte aber dann bewußtlos zu Boden. Diese Gelegenheit benutzten wohl die Gaunerinnen, um die Betäubungsmittel zu entfernen, denn als man sie später untersuchte, fand sich nichts Deraußerliches bei ihnen vor. Die Dame kam bei Station Immenningen wieder zum Bewußtsein und trug den Sachverhalt vor, worauf die Attentäterinnen verhaftet wurden. Der Vorfall war nur möglich, weil in dem langen Tunnel niemals ein Licht angezündet wird, angeblich, weil er für die Beleuchtung nicht die vorchriftsmäßige Länge hat. Das dürfte nun wohl in Zukunft geändert werden. (Konst. Z.)

* Der Schlaf des Gerechten. Eine kleine hübsche Episode aus den Tagen der Wasserverwüstungen erzählt die „Veslauer Z.“ aus dem Tischbergler Thal. Im Eisenhammer in Duerfisen, wo die Dornschneid- und Hochstammholz durchbrochen und die Chaussee 85 m weit und durchschnittlich 2 m hoch mit Zementgeröll überschottet hat, sind die Arbeitermänner weit über die Hälfte geschmettert und, ohne eine Spur ihres Dolens zu hinterlassen, weggeführt worden. Dort hat ein Heisler im ersten Stock die ganze Schreckensnacht verbracht. Unter ihm spielte sich die Verführung in furchtbarer Weise ab, sein Zimmer hing fast frei in der Luft, getragen von dem guten Balkenwert der Parterredede, aber dieser Gerädte schiel! Das klingt märchenhaft, ist aber höchlichst wahr; man kann den Vefiger eines so solchen Schlafes um diese Glücksgabe der Natur nur beneiden.

* Wien. In den Wiener Donau-Anen ging anlässlich der gewaltigen Ueberschneidung neben Tausenden von Klaftern fortgeschwemmten Holzes leider auch sehr viel Wild zu Grunde. Das Kloster Neuburg, dem der größte Teil der wildreichen Donau-Anen gehört, ließ bekannt machen, daß für jedes aufgefangene und abgelieferte Reh 1.30 fl. Fiangelohn

Meine Walkyre. Novelle von J. C. v. Hofken. (Fortsetzung.) „Du willst fort von uns, mein liebes Kind?“ sagte er freundlich, und eine zufällige Pause in der Bäckerei benutzend, führte er sie in sein Arbeitszimmer. „Siehst du, Kind, ich möchte einen Augenblick ungestört mit dir reden und dir sagen, welche Freude dein Aufenthalt bei uns für mich gewesen ist!“ Die Worte hatten zwar einen Antritt von gemessener Höflichkeit, aber der Ton war so herzlich, daß Gerdas Augen sich mit Thränen füllten. „Und ich wollte dir auch sagen,“ fuhr der Geheimrat gerührt fort, „daß du in mir einen väterlichen Freund hast, der dich besser versteht, als du vielleicht denkst. Obgleich ich ein raubbastiger, alter Mann bin, so habe ich doch nicht vergessen, was es heißt, jung zu sein. Denke daran, Gerda, im Fall — im Fall du einer Stütze bedürftig wärest!“ „Danke, danke!“ war alles, was Gerda hervorbringen konnte, aber mit kindlicher Zutraulichkeit lehnte sie ihren Kopf an die Brust ihres Onkels und weinte, wie es dem Herzen zu wohl that, zu weinen, wenn die Seele niedergebückt ist von Angst und Sorge. „Gerda, Gerda, komm! Charlotte wartet auf dich,“ rief die Geheimrätin, und vom Salon her erschall Constances Stimme: „Wo ist Gerda? Malmen ist hier und will dir Abtue sagen!“ „Ich bin außer mir,“ begann Malmen, der Gerda entgegenkam, um sein Bedauern über ihren Weggang auszubringen; aber gewahrt durch einen Seitenblick auf seine Braut, ging er rasch zu gemäßigtem Ausdruck über, „ich will sagen ersaumt, schmerzlich berührt, daß meine Constance die angenehme Gesellschaft ihrer Kusine Gerda verliert, aber ich hoffe, wir hoffen, die Freude zu haben, mit dem ersten Wehen des Frühlings, nämlich bei unserer Hochzeit, Kusine Gerda wiederzusehen. Nicht wahr, Constance?“ „Natürlich!“ antwortete Constance mit verbindlichem

Redigiert, gedruckt und verlegt von Fr. Siroh in Badnang.

Der Murrthal-Bote. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 133. Samstag, den 21. August 1897. 66. Jahrg. Ausgabe: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt, Jugendfreund und den Blättern des Murrthaler Alltagsvereins“ in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Badnang durch Postweg 1 M. 45 Pf., außerhalb deselben 1 M. 70 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Badnang und im Zehntelmeterverkehr 7 Pf. für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anzeigen 10 Pf.

Königliche Bekanntmachungen. H. H. Pfarreramt. wollen dafür besorgt sein, daß die Missionsbeiträge bis spätestens 30. August abgeliefert werden. Badnang, 20. August 1897. H. Dehanotant. Paret, A. B.

Erledigte Gerichtsvollzieherstelle. Melbungstermin 4 Tage. Am 21. August 1897. Bau-Akkord. Die bei einem Neubau erforderlichen Maurer-, Zimmer-, Gypsier-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Flachner- und Ausricharbeiten sind zu vergeben. Kostenvoranschlag und Bedingungen liegen bei Unterzeichnetem zur Einsicht auf und wollen dabeit schriftliche Offerte längstens bis Dienstag den 24. d. M., abends 6 Uhr abgegeben werden. J. A.: Wertmeister Kreß. Reichenberg. Haus-Verkauf. Karl Sanzenbacher, Bauer dahier, bringt am kommenden Dienstag den 24. d. Mts. in seiner Behausung unter der Hand zum Verkauf: 70 qm, die untere Hälfte an einer zweistöckigen, räumlich abgetrennten Behausung mit Kelleranteil und Hofraum im untern Reichenberg, 32 qm eine Wagenhütte samt Stallung beim Haus. 1 a 25 qm Gemüsegarten beim Haus. Die Gebäulichkeiten befinden sich in sehr gutem Zustande und sind nicht nur für einen Landwirth, sondern auch für irgend einen Handwerkermann sehr passend. Kaufsliebhaber sind freundlich eingeladen.

Industrie-, Gewerbe u. Kunst-Ausstellung Heilbronn a. N. Schluss am 12. September 1897. Freie Rückfahrt auf württbg. Strecken über 20 Kilometer innerhalb 5 Tagen mit Samstags gelosten und in der Ausstellung abgestempelten Karten. Ermässigung für Gesellschaftsfahrten (mindestens 30 Personen) an beliebigen Tagen auf allen deutschen Bahnen. Ausstellungskarte 70 Pf., für Vereine, wenn über 30 Personen, 40 Pf.

Chemisches Laboratorium von A. Voigt. Cannstätt, Königsstraße 12. empfiehlt sich zur Ausführung von chemischen Untersuchungen aller Art. Nächste Ziehung bestimmt 6. September. Groesse Stuttgarter Ausstellungslosterie. der Deutschen Fachausstellung für das Hotel- und Wirtschaftswesen. Gewerbehalle — 14. bis 31. August. 900 Geldgewinne, 3 Hauptgewinne, zusammen 1355 Gewinne. Originallose à Mk. 1.—, 11 St. Mk. 10.— mehr nach Uebereinkunft. Porto u. Liste 25 Pf. Zu haben in den bekannten Logogeschäften, sowie bei den Generalagenturen. Thomä & Mayer, Stuttgart u. C. Breilmayer, Stuttgart.

Dr. Thompson's Seifenpulver ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste Waschmittel der Welt. Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke „Schwan“. Niederlagen in Badnang: L. Höchel, Fr. M. Lesslauer, G. Munz, E. Reutter, A. Roser, Jakob Scheffler, Jakob Uebelmesser. Erbetten. Geschäfts-Eröffnung & Empfehlung. Einer werthen Einwohnerschaft von hier und auswärts mache ich die Anzeige, daß ich von heute an ein gemischtes Warengeschäft betreibe und dabei meine Ware nur reell und preiswürdig zum Verkauf bringen werde. Achtungsvoll Karl Chais. Zahlungsbefehl. vorräthig in der Buchdruckerei von Fr. Strach.

Murrhardt. Anzeige & Empfehlung. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich hiemit an, daß der altrenommierte Gasthof z. Stern käuflich in meine Hände übergegangen ist. Es ist mein Bestreben, das Renommée zu erhalten, jedermann mit guten reinen Getränken und vorzüglicher Küche zu bedienen. Gleichzeitig empfehle ich mich bei Familienfestlichkeiten zur Lieferung von ganzen Dinners, Suppers, sowie einzelner Platten bei vorzüglicher Ausführung. Ich bitte um geneigtes Wohlwollen. Wilhelm Gienger zum Stern.

Oberweiffach. Zu unserer am Dienstag den 21. August stattfindenden Hochzeitsfeier laden wir alle Freunde und Bekannte in die Wirtschaft von David Kronmüller freundlichst ein. Der Bräutigam: Louis Kronmüller. Die Braut: Dorothea Jung.

Die Basler Mobiliar-Feuerversicherung empfiehlt sich der geehrten Einwohnerschaft zur Entgegennahme von Versicherungen jeder Art durch ihren Agenten: Fr. Burkhardt.

MAGGI'S

Suppenwürze bei Louis Höchel. Originalfläschchen Nr. 0 = 85 Gramm...



Gerolsteiner Sprudel Tafelgetränk I. Ranges. Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen...

Haupt-Depot: Carl Scheerer, Backnang.

Ia. Aflozibeben wieder eingetroffen: Filiatra-Corinthen, Cusaninen, gelb Cesane, schwarz Jerli, rot, sowie amerikanische Apfelschnitten...

Prima Weinessig zum Einmachen empfiehlt E. Reutter a. Markt.

Kochsalz und Viehsalz empfiehlt Sachweise äußerst billig E. Reutter a. Markt.

Bibeben & Corinthen bei billigstem Preis empfiehlt Fr. Saugenbacher, Sulzbacherstr. 9.

Kessler Sect.

G. C. Kessler & Co. Esslingen. K. W. Hotlieferanten.

Fusschweiss-Seife gesetzlich geschützt D. R. G. M. 66,928 seit Jahren als vorzüglich anerkannt...

Witt-Karten werden billig angefertigt in der Buchdruckerei von Fr. Stroth.

Morgen Sonntag Konzert im Engelgarten, ausgeführt von der hies. Stadtkapelle. NB. Bei ungünstiger Witterung im Saal.

Militärkonzert (Artillerie) am Sonntag den 22. August von 3 Uhr an bei guter Witterung im Garten des Cafe Hürlein.



Majender Kopfschmerz, der fast regelmäßige Begleiter des Magenleidens, wird durch ein Pulver Magnin im Laufe einer Stunde beseitigt...

Erdarbeiter-Gesuch. Fünfzig tüchtige Arbeiter finden lohnende Arbeit an der Murrkorrektur in Reichenberg bei J. Niederberger.

J. G. Fochtenberger's Kölnisches Wasser. Gründet 1825. staatlich geprüft, von ärztlichen Autoritäten bei entzündeten und schwachen Augen als unübertroffen empfohlen...

Bremfenöl für Pferde & Rindvieh, ohne Nachteil für die tierische Haut empfindlich. A. Rorer, obere Apotheke.

Salbzöller hat abzugeben Fr. Mayer. Eine glatte Partie trockene.

Kälberhaare und Kuhhaare werden größere Rollen zu kaufen gesucht. Offerte erbeten an die Expedition d. Bl. mit der Aufschrift 'Kälberhaare.'

Bachnang. Einladung. Zu unserer am Montag den 24. August stattfindenden Hochzeitfeier laden wir alle Freunde und Bekannte...

Bachnang. Einladung. Zu unserer am Dienstag den 24. August (Feiertag) stattfindenden Hochzeitfeier laden wir Freunde und Bekannte...

Der Stoffblumen-Unterricht hat begonnen. Da ich nur auf der Durchreise hier bin, deshalb mein Aufenthalt von kurzer Dauer ist...

Namenlos glücklich mach ein garter, weißer, rosigger Teint, sowie ein Gesicht ohne Sommerprossen...

Bitte, geehrte Damen, übersehen Sie nicht den Beginn unserer nächsten Kurze für Zurückkunft der Damengarderobe am 2. Sept., 2. Okt., 1. Novbr. und 1. Dez. 1897...

Herstellung von Cement-Böden und Trottoirs sowie Betonarbeiten jeder Art.

Schreiner Oberbrüben. Ein junger findet sogleich dauernde Beschäftigung. Carl Geiger, Glaser u. Schreiner.

Männer- & Jünglings-Verein. Heute Samstag 8 Uhr Singstunde.

Antliche Nachrichten. * Neue Telefonanstalten. Am 21. August wird in Gerabronk und am 23. August in Ohlenhausen je eine Telefonanstalt eröffnet.

Tagexübersicht. Deutschland. Württembergische Chronik.

* Bachnang, 21. Aug. Zu ganz früher Morgenstunde um 1/2 Uhr schreite die hies. Einwohnerschaft der Ruf Feuer und die Alarmglocken der Feuerwehr...

Heilbronn, 20. Aug. Der Schuhmachergeselle, welcher in den letzten Tagen seinem Prinzipal aus dessen Schlafkammer die Geldbörse mit etwa 100 M. Inhalt gestohlen...

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

* Kirchenkonzert. Am nächsten Sonntag (22. d. M.) 4 Uhr findet in der Kirche von Neulautern zum Besten der Hagelbeschädigten ein Kirchenkonzert statt.

* Feuer des Sedanfestes. Die preussischen Schulbehörden sind auch diesmal wieder ermächtigt worden, am 2. September als am Sebnantage der Schulunterricht der Schulfugenden an dieser Feiertage ausfallen zu lassen.

* Schweden und Norwegen. Christiania, 20. August. Vom Franz Jolefs-Band ist das englische Seehundschiff 'Valerie' gefahren nach Hammerfest zurückgekehrt.

* Aus Kanaka meldet der Standard: 60 bewaffnete Mohammedaner hätten die Militärgränze bei Reihymno...

vertreten, die Billard-Fabrik von Hirsberger u. Co. in Mainz, Bangsal von Juffenhäuser mit Elektrifizierautomaten, Liebhart von Reulingen mit wirklich properen Kegeltagen und Kegeln, Einbeck-Frankfurt mit einem prächtigen Caromolagebillard im Stil Ludwig XIV., Gerler, Billardfabrik von Wiberach, mit sehr hübschen franzö. Billards, Hummels Orchestrationfabrik von Willinger und Dorfelder von Mainz mit prächtigen Billardkollektionen.

Heilbronn, 20. Aug. Der Schuhmachergeselle, welcher in den letzten Tagen seinem Prinzipal aus dessen Schlafkammer die Geldbörse mit etwa 100 M. Inhalt gestohlen...

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

* Kirchenkonzert. Am nächsten Sonntag (22. d. M.) 4 Uhr findet in der Kirche von Neulautern zum Besten der Hagelbeschädigten ein Kirchenkonzert statt.

* Feuer des Sedanfestes. Die preussischen Schulbehörden sind auch diesmal wieder ermächtigt worden, am 2. September als am Sebnantage der Schulunterricht der Schulfugenden an dieser Feiertage ausfallen zu lassen.

* Schweden und Norwegen. Christiania, 20. August. Vom Franz Jolefs-Band ist das englische Seehundschiff 'Valerie' gefahren nach Hammerfest zurückgekehrt.

* Aus Kanaka meldet der Standard: 60 bewaffnete Mohammedaner hätten die Militärgränze bei Reihymno...

schügen. Auf der Straße wiederholten sich die hauptsächlich gegen die Israeliten gerichteten Ausschreitungen. Auch in anderen Straßen verammelten sich Menschenmengen. Von der Reichsstraße zog ein großer Trupp nach der 'Reifource' und nach dem 'Deutschen Haus'.

Bern, 20. Aug. Das rasche Schmelzen des Schnees und die nachfolgenden ungewöhnlich starken 2 Tage anhaltenden Regengüsse haben in der Nacht vom Donnerstag äußerst gefährliche Anmischungen aller Gebirgsflüsse bereitet. In vergangener Nacht herrschte im ganzen schweizerischen Gebirge bis auf eine Höhe von 1000 Metern herab harter Schneefall.

San Sebastian, 20. Aug. Angiolillo, der Mörder Canovas ist heute vormittag hingerichtet worden. Die Königin Regentia hat den Kriegsminister Azcarra als Ministerpräsidenten definitiv übertragen.

* Der zum Tode verurteilte Anarchist Angiolillo verbrachte seine letzten Lebensstunden im Gefängnis von Bergara. Die Zelle, die den Mörder einsperrte, ist, wie die 'R. Ztg.' schreibt, fünf Meter lang und drei Meter breit.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

Berlin, 21. Aug. Der kaiserliche Vorkämmerer v. Bülow ist hierher zurückgekehrt und hat die Geschäfte des Auswärtigen Amtes übernommen.

